



## **Call for Destinations für die 6. Digitale Rundreise: Entdecken Sie mit uns die Vielfalt von SoTL an Hochschulen im deutschsprachigen und europäischen Raum!**

In den letzten Jahren hat sich an Hochschulen im deutschsprachigen und europäischen Raum eine Vielfalt an Herangehensweisen zur forschungsbasierten Auseinandersetzung und fachspezifischen Weiterentwicklung der eigenen Lehre herausgebildet. Das Konzept Scholarship of Teaching and Learning (SoTL) besitzt dabei als Grundhaltung und Motor ein großes Potential für die Weiterentwicklung und Innovation in der Hochschullehre. Im Rahmen der ersten fünf SoTL-Rundreisen (seit 2020/21) haben verschiedene Lehrende die Möglichkeit genutzt, sich mit Kolleginnen und Kollegen anderer Hochschulen über unterschiedliche Facetten von SoTL auszutauschen. Dieses erfolgreiche Format der digitalen SoTL-Rundreise wollen wir ab Sommersemester 2026 weiterführen und laden Sie daher herzlich ein, als ‚Local Guide(s)‘ an der sechsten digitalen SoTL-Rundreise teilzunehmen. Wie bereits 2025 möchten wir gern Destinationen im DACH-Raum sowie europaweit bereisen.

Ziel ist es, die SoTL-Lehr-Lerngemeinschaft zu fördern und eine nachhaltige Verankerung von SoTL an Hochschulen sowie die Etablierung der spezifischen Haltung als „Teacher-Researcher“ innerhalb der Hochschulbildung zu stärken.

Wir „besuchen“ SoTL-Pionier:innen an verschiedenen Hochschulen, Universitäten und Netzwerken für jeweils 90 Minuten in ein- bis zweimonatigem Rhythmus. An jedem „Haltepunkt“ der Expedition begrüßen uns Local Guides der jeweiligen Hochschule und stellen uns die örtlichen „SoTL-Sehenswürdigkeiten“ vor. Anschließend gibt es mehrere Begegnungsgespräche zwischen SoTL-Pionier:innen und den Teilnehmenden an der Reise. Dabei geht es um die Fragen, was uns zu SoTL motiviert, wie wir SoTL praktizieren und welche Erkenntnisse wir daraus gewonnen haben. Weitere Themen könnten sein: die Darstellung des Forschungsprozesses und der Umgang mit den jeweiligen kritischen Momenten, die Entwicklung der eigenen Lehrpraxis durch eine reflexive SoTL-Praxis, eine besondere Weiterbildung vor Ort, eine Zeitschrift, ein Preis, ein eigenes SoTL-Konzept oder ein thematischer Schwerpunkt, eine modellhafte Einbindung von Studierenden, ein Anreiz zum SoTL-Engagement, eine spezifische Methode, die angewandt wird, u.v.m.

Die Rundreise findet in Zoom statt. Der Link wird zeitnah allen angemeldeten Teilnehmenden durch unser Organisationsteam des SoTL-Netzwerks zugeschickt. Neben

Lehrenden, die sich für SoTL interessieren oder es bereits praktizieren, sind immer auch Studierende, Tutor:innen, Hochschuldidaktiker:innen und sonstige Beteiligte zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Starten werden wir voraussichtlich im April 2026 mit den ersten Terminen. Die zeitliche Planung folgt ab Februar 2026.

Wenn Sie sich für die Idee begeistern können, schreiben Sie gern **bis zum 31. Januar 2026** eine E-Mail an Dr. Nerea Vöing ([nerea.voeing@upb.de](mailto:nerea.voeing@upb.de)). Wir melden uns anschließend zurück, um ein telefonisches Gespräch zu vereinbaren. Bitte leiten Sie diesen Call for Destinations auch gern an interessierte Kolleg:innen weiter.

Herzliche Grüße von

Dr. Alexa Brase ([alexa.kristin.brase@uni-hamburg.de](mailto:alexa.kristin.brase@uni-hamburg.de))

Dr. Nerea Vöing ([nerea.voeing@uni-paderborn.de](mailto:nerea.voeing@uni-paderborn.de))

Dr. Stefka Weber ([stefka.weber@rwth-aachen.de](mailto:stefka.weber@rwth-aachen.de))

Prof. Dr. Maik Arnold ([maik.arnold@hs-nordhausen.de](mailto:maik.arnold@hs-nordhausen.de))

Für weitere Informationen:

<https://www.uni-paderborn.de/universitaet/bildungsinnovationen-hochschuldidaktik/sotl/deutschsprachiges-sotl-netzwerk>